
Kredit Bearbeitungsgebühr zurückfordern !



IN 3 SCHRITTEN GELD ZURÜCK – SO GEHT'S

Schritt 1:

Du weißt ja wie es ist. Wenn Du nur bei Deiner Bank anrufst wird nicht viel geschehen. Daher solltest Du die RÜCKERSTATTUNG DEINES ZU UNRECHT genommenen Geldes unbedingt SCHRIFTLICH anfordern.

Ich rate und empfehle dies in doppelter Ausführung zu tun. D.h. also, Du solltest eine email an Deinen Bankberater senden, aber zusätzlich auch einen klassischen Brief schreiben. Solltest Du den Brief per Post senden, dann sei Dir sicher daß dieser auch "eingeschrieben" ist.

BONUS TIPP:

Wenn Du auf Nummer Sicher gehen möchtest, dann würde ich den Brief persönlich zur Bank bringen. Dann laß Dir den Brief mit einem Eingangsstempel von der Bank "absegnen". Wenn dies getan ist, behalte Dir eine Kopie, aber sei Dir auch sicher Du hast den Stempel mitdrauf, welcher bestätigt daß der Brief auch bei der Bank eingelangt ist. Boom. Ich rate dies zu tun, um absolut sicher zu stellen daß Dich die Bank nicht abwimmeln kann !

SCHRITT 2:

Hier kannst Du den Brief und die Anleitung downloaden.

Und damit das ganze auch Ruckzuck geht.. siehe da.. habe ich bereits ein feines Schreiben für Dich, Du kannst das im rohen Textformat weiter unten lesen. Nicht vergessen. Wenn Du diesen Brief als fertige Druckvorlage haben möchtest, dann kannst Du diesen als .doc Datei oder auch als .pdf Datei fix und fertig hier downloaden.

SCHRITT 3:

Sollte sich die Bank quer legen der Dir irgendeine schriftliche Ablehnung senden, dann würde ich als Dir raten Dich an die nächste [Verbraucherzentrale](#) zu wenden. Auch die [Arbeitnehmerkammer](#) sollte Dir in dieser Hinsicht weiterhelfen können. Es handelt sich dabei ja nicht um einen Einzelfall, sondern um einen MASSENFALL. lol; Es sollte nicht notwendig sein einen Anwalt hinzuzuziehen. Dennoch, sollte sich die Bank quer legen dann würde ich auch für alle Fälle hier aufs ganze gehen und wenn unbedingt notwendig auch einen Anwalt anheuern um Dein Geld zurückzubekommen !

Bearbeitungsgebühr Kredit Musterbrief

Wie Ihr mich kennt, liebe ich es diese Briefe auch mit etwas Würze zu schreiben ! Siehe weiter unten...

Briefvorlage:

Sehr geehrte Damen und Herren, am habe ich mit Ihnen einen Darlehensvertrag über eine Darlehenssumme von Euro abgeschlossen. Für die Kreditbearbeitung habe ich **ohne Rechtsgrund** ein Bearbeitungsentgelt in Höhe von **xxxxxxx** Euro zahlen müssen.

Als Entgelt für die Gewährung des Darlehens können Sie ausschließlich einen Zins beanspruchen, den Sie zur Deckung aller entstehenden Kosten verwenden müssen.

Die Berechnung einer zusätzlichen **Kreditbearbeitungsgebühr** neben dem Zins **ist unzulässig**, da Sie damit Kosten für Bearbeitungsaufwand und Bonitätsprüfung auf mich als Kunden **in unzulässiger Weise** abwälzen.

SCHREIBEN SIE SICH DAS MAL HINTER IHRE OHREN ODER HALTEN SIE DAS AUCH MAL IN IHREN UNTERLAGEN FEST !

Diese Kosten haben Sie nicht für eine zusätzliche Dienstleistung für mich erhoben, sondern allein für Aufwand, den Sie in Ihrem eigenen Interesse betrieben haben.

ICH HOFFE SIE VERSTEHEN DASS SIE ZU UNRECHT GELD VON MIR GENOMMEN HABEN !

Die von Ihnen verwendete Preisnebenabrede stellt eine **unangemessene Benachteiligung nach § 307 Abs. 1, Abs. 2 Nr.1 BGB** dar **und ist damit unwirksam.**

Das wurde von vielen Oberlandesgerichten und Landgerichten bundesweit bereits so entschieden und nunmehr vom BGH bestätigt (BGH, Urteil vom 13.05.2014, Az. XI ZR 405/12 und XI ZR 170/13).

Unter Berufung auf diese BGH-Rechtsprechung fordere ich die von mir ohne Rechtsgrund gezahlte Bearbeitungsgebühr in Höhe von Euro

XXXXXX nach § 812 BGB zurück zuzüglich Nutzungersatz nach § 818 Abs. 1 BGB in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz pro Jahr seit Berechnung der Gebühr.

Bei Zahlungen an eine Bank besteht eine tatsächliche Vermutung dafür, dass sie Nutzungen im Wert des üblichen Verzugszinseszinses gezogen hat, die sie als Nutzungersatz herausgeben muss (BGH, Urteil vom 28.10.2014, Az. XI ZR 348/13).

Zudem fordere ich Sie auf den üblichen Nutzungersatz von mindestens 4% oder Höher zurückzuerstatten.

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag in Höhe **xxxxx** von bis **DATUM** zum auf folgendes Konto:

DEINE KONTO DATEN

IBAN, BIC, KONTONUMMER, BANKLEITZAHL

Servas, Gruiß Euch und Pfiat Euch ! Prost !

Nutzungersatz nicht vergessen:

Und noch etwas. Zusätzlich hast Du auch Anspruch auf sogenannten Nutzungersatz. Was bedeutet dies ? Na ganz klaro. Stell Dir vor die Bank hätte Dir nicht DEIN GELD ZU UNRECHT genommen, dann hättest Du ja mit diesem Geld auch Zinsen machen können.

Richtig. Und weil man sich noch etwas unklar über die Höhe dieses Zinssatzes war hat das BGH und die Parteien 4% als unstrittig erklärt. Es könnte auch möglich sein daß Du 5% bekommst, aber 4% sind klar gemacht auf den Du Dich berufen kannst.

Da es sich um eine Zinsenrechnung handelt, nicht vergessen. Diese kann auf gut österreichisch "hundig" sein. Also wenn Du auf Nummer sicher gehen willst, dann kannst Du ja diesen [Zinsrechner](#) verwenden.

MERKE:

Solltest Du in Kürze einen neuen Kreditvertrag abschließen wollen, dann rate ich Dir den Banker sofort darauf hinzuweisen, daß keine Bearbeitungsgebühren mehr verrechnet werden können.

[Ihr Name]

[Ihre Straße + Hausnummer]
[PLZ und Ort]

[Ihre Telefonnummer]

[Ihre E-Mail-Adresse]

[Ihr Kreditinstitut]
[Straße]
[PLZ und Ort]

[Datum]

Darlehenskonto: [Darlehenskontonummer]

Rückforderung von Kreditbearbeitungsgebühren

Sehr geehrte Damen und Herren,

am [Vertragsdatum einfügen] habe ich mit Ihnen einen Darlehensvertrag über eine Darlehenssumme von [Darlehenssumme eintragen] Euro abgeschlossen. Für die Kreditbearbeitung habe ich ohne Rechtsgrund ein Bearbeitungsentgelt in Höhe von [Bearbeitungsgebühr eintragen] Euro zahlen müssen.

Als Entgelt für die Gewährung des Darlehens können Sie ausschließlich einen Zins beanspruchen, den Sie zur Deckung aller entstehenden Kosten verwenden müssen. Die Berechnung einer

zusätzlichen Kreditbearbeitungsgebühr neben dem Zins ist unzulässig, da Sie damit Kosten für Bearbeitungsaufwand und Bonitätsprüfung auf mich als Kunden in unzulässiger Weise abwälzen. Diese Kosten haben Sie nicht für eine zusätzliche Dienstleistung für mich erhoben, sondern allein für Aufwand, den Sie in Ihrem eigenen Interesse betrieben haben. Die von Ihnen verwendete Preisnebenabrede stellt eine unangemessene Benachteiligung nach § 307 Abs. 1, Abs. 2 Nr.1 BGB dar und ist damit unwirksam. Das wurde von vielen Oberlandesgerichten und Landgerichten bundesweit bereits so entschieden und nunmehr vom BGH bestätigt (BGH, Urteil vom 13.05.2014, Az. XI ZR 405/12 und XI ZR 170/13).

Unter Berufung auf diese BGH-Rechtsprechung fordere ich die von mir ohne Rechtsgrund gezahlte Bearbeitungsgebühr in Höhe von [Bearbeitungsgebühr eintragen] Euro nach § 812 BGB zurück zuzüglich Nutzungersatz nach § 818 Abs. 1 BGB in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz pro Jahr seit Berechnung der Gebühr. Bei Zahlungen an eine Bank besteht eine tatsächliche Vermutung dafür, dass sie Nutzungen im Wert des üblichen Verzugszinseszinses gezogen hat, die sie als Nutzungersatz herausgeben muss (BGH, Urteil vom 28.10.2014, Az. XI ZR 348/13).

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag in Höhe von [Bearbeitungsgebühr + Zinsen eintragen] bis zum [Bitte Frist von drei Wochen einfügen, konkretes Datum benennen] auf folgendes Konto:

[Bitte Kontonummer/IBAN einfügen]

[Bitte BLZ/BIC einfügen]

[Bitte Bank einfügen]

Mit freundlichen Grüßen,

Dein Name und Deine Unterschrift

